

## ... und immer wieder heißt es Abschied-Nehmen

*Mit Mitte Februar verläßt die evangelischen Diakonin Beate Baur Istanbul. Wir drucken einen Auszug aus dem Grußwort ab, das Gerda Willam beim Abschiedsgottesdienst in der Kreuzkirche aus unserer Gemeinde übermittelte:*



Liebe Beate,

unsere langjährige gute ökumenische Zusammenarbeit zwischen den deutschsprachigen Gemeinden ist nur dann möglich, wenn es immer wieder Personen gibt, auf die in dieser Zusammenarbeit Verlass ist. Du warst eine davon und hast in mehreren

Feldern nicht nur mit mir kreativ, unkompliziert, aber umso hilfreicher mitgearbeitet:

Ich denke dabei

- an die monatlichen Treffen gemeinsam mit den Istanbulern Frauen in Moda, verschiedene Ausflüge und Absprachen für das Basteln beim Weihnachtsmarkt und beim Osterbasar,
- an die Vorbereitung gemeinsamer Kinder- und Familiengottesdienste, sowie des ökumenischen Gottesdienstes zum Weltgebetstag der Frauen,
- an die Zusammenarbeit im ökumenischen Seelsorgeteam und
- an die vielen Kurzabsprachen per SMS oder Mail zwischendurch, die die Organisation erleichterten und gleichzeitig auch ein Zeichen freundschaftlicher Verbundenheit waren.

Nach zwei Jahren gemeinsames Unterwegs-Sein können wir als Gemeinde nur von Herzen Danke sagen oder wie es auf österreichisch heißt „Vergelt's Gott“. Gleichzeitig wünschen wir Dir für Dein weiteres berufsbegleitendes Studium im sozialen Bereich Gottes Segen und viel Kraft.